



Alexianer

INSTITUT FÜR PSYCHOTRAUMATOLOGIE

EINLADUNG

Hybrid-Symposium: "Psychotraumatologie - Krieg und Trauma"

30.06.2022

13:00 bis 17:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleg*innen,

wir freuen uns sehr, Sie zur Fachtagung "Krieg und Trauma" einzuladen. Der Krieg in der Ukraine fordert großes Leid und hat alte Wunden geöffnet. Denn nach zwei Jahren Pandemie ist Europa nun mit einer neuen dramatischen Notlage konfrontiert, einem Krieg, der bereits zivile Opfer, Massenvertreibungen und sogar die Angst vor einem Atomkrieg verursacht hat und zu einer Verschärfung der Wirtschafts- und Energiekrise führen wird. Europa sieht sich mit einer neuen Welle von Kriegsflüchtlingen und Vertriebenen konfrontiert. Nachbarländer wie Polen haben in kürzester Zeit rund 3,7 Millionen Menschen aufgenommen, was eine große Herausforderung für das psychische Gesundheitssystem wie auch für die gesamte Gesellschaft darstellt. Deutschland hat bislang über 700.000 Geflüchtete, vorwiegend Frauen und Kinder, aufgenommen. Der Alptraum eines Krieges mitten in Europa ist plötzlich wieder Realität geworden, und wir stehen vor großen Aufgaben.

Das Alexianer Institut für Psychotraumatologie lädt in diesem Zusammenhang zu einer Fachveranstaltung zu dieser Thematik „Krieg und Trauma“ ein, um die Folgen des Krieges aus Sicht von renommierten Kolleg*innen sowie Vertreter*innen des Gesundheitswesens zu beleuchten und weitere Schritte zu diskutieren.

Zudem möchten wir mit unserer Veranstaltung einen Beitrag leisten, den Betroffenen kriegerischer Auseinandersetzung Gehör zu geben. Die Veranstaltung ist ebenso Fachleuten gewidmet, die sich mit den Folgen der Flucht und Vertreibung umgehen müssen.

Wir freuen uns, Sie zahlreich auf unserer Fachtagung begrüßen zu können.

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Meryam Schouler-Ocak
Leiterin Alexianer Institut für
Psychotraumatologie

Prof. Dr. Robert Bering
Leiter Alexianer Institut für Psychotraumatologie

[Anmeldung](#)

Programm und Referenten

13:00 Uhr



Begrüßung

Dr. med. Iris Hauth

*Ärztliche Direktorin des Alexianer St. Joseph-Krankenhauses Berlin-Weißensee
Erweiterte Geschäftsführung und Vertretung der Alexianer GmbH*



Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung (angefragt)

in Vertretung der Regierenden Bürgermeisterin von Berlin Franziska Giffey

13:15 Uhr



Die Unterstützung Geflüchteter durch die ärztliche Selbstverwaltung - Eingliederung in die Regelversorgung und Defizite der Versorgung

Dr. Robin Maitra

Menschenrechtsbeauftragter der Landesärztekammer Baden-Württemberg

Vorstandsmitglied der Deutschen Sektion der International Physicians for the Prevention of Nuclear War (IPPNW)

13:45 Uhr



Psychotherapeutische Versorgung von Geflüchteten

Dr. Lea Gutz

Vizepräsidentin der Psychotherapeutenkammer Berlin

14:15 Uhr



Wie gehen ukrainische Kolleg*innen mit der Traumatisierung um?

Prof. Dr. Barbara Juen

Klinische und Gesundheitspsychologin, Universität Innsbruck

Fachliche Leiterin Psychosoziale Dienste im Österreichischen Roten Kreuz

scientific advisor IFRC reference center for psychosocial support

14:45 Uhr Kaffeepause

Impulsvorträge

15:15 Uhr



Folgen von Krieg – was macht der Krieg mit uns?

Prof. Dr. Meryam Schouler-Ocak

Oberärztin der der Psychiatrischen Institutsambulanz in der Psychiatrischen Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig-Krankenhaus

AIPT

15:30 Uhr



Psychosoziale Versorgung von Geflüchteten - Bedarfe und Angebote

Claudia Schedlich

Leiterin Flüchtlingszentrum des Caritas Therapiezentrum für Menschen nach Folter und Flucht in Köln

15:45 Uhr



Integration ukrainischer Flüchtlinge in Dänemark

Prof. Dr. Robert Bering

Chefarzt Regionspsychiatrie Gødstrup, Dänemark

16:00 Uhr



Welche Angebote werden für Geflüchteten aus der Ukraine gemacht?

Dr. Wail Diab

Leitung Tagesklinik Zentrum Überleben Berlin

Podiumsdiskussion:

16:15 Uhr

"Welchen Einfluss hat der Krieg auf unser Gesundheitssystem?"

Diskutant*innen: alle Referent*innen

Moderation: Dr. med. Iris Hauth, Ärztliche Direktorin Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee und Erweiterte Geschäftsführung als Vertretung der Alexianer GmbH

Das Programm in der Übersicht

13:00 - 13:15 Uhr	Begrüßung	Dr. med Iris Hauth (Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung)
13:15 - 13:45 Uhr	Die Unterstützung Geflüchteter durch die ärztliche Selbstverwaltung - Eingliederung in die Regelversorgung und Defizite der Versorgung	Dr. Robin Maitra
13:45 - 14:15 Uhr	Psychotherapeutische Versorgung von Geflüchteten	Dr. Lea Gutz
14:15 - 14:45 Uhr	Wie gehen ukrainische Kolleg*innen mit der Traumatisierung um?	Prof. Dr. Barbara Juen
14:45 - 15:15 Uhr	Kaffeepause	
15:15 - 15:30 Uhr	Folgen von Krieg – was macht der Krieg mit uns?	Prof. Dr. Meryam Schouler-Ocak
15:30 - 15:45 Uhr	Psychosoziale Versorgung von Geflüchteten - Bedarfe und Angebote	Claudia Schedlich
15:45 - 16:00 Uhr	Integration ukrainischer Flüchtlinge in Dänemark	Prof. Dr. Robert Bering
16:00 - 16:15 Uhr	Welche Angebote werden für Geflüchteten aus der Ukraine gemacht?	Dr. Wail Diab
16:15 - 17:00 Uhr	Podiumsdiskussion Thema: Welchen Einfluss hat der Krieg auf unser Gesundheitssystem?	

Anmeldung

So können Sie am Hybrid-Symposium "Psychotraumatologie - Krieg und Trauma" teilnehmen:

Präsenz

Aufgrund der andauernden pandemischen Lage ist die Teilnehmerzahl limitiert. Bitte melden Sie sich bis zum 20.06.2022 unter folgender E-Mail Adresse an: SJKW-Hybrid-Symposium@alexianer.de
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Online

1. Bitte melden Sie sich bis **24.06.2022** unter folgender E-Mailadresse an:
SJKW-Hybrid-Symposium@alexianer.de
2. Nach Ihrer Anmeldung erhalten sie den geschlossenen **Zugangslink zum Hybrid-Symposium**. Den Zugangslink erhalten Sie am **28.06.2022**.
3. Am **Veranstaltungstag** nehmen Sie über den **Zugangslink** am Hybrid-Symposium teil.

Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei.

In Kooperation mit:



Alexianer
ST. HEDWIG-KRANKENHAUS

*Psychiatrische Universitätsklinik der
Charité im St. Hedwig-Krankenhaus*



Alexianer
ST. JOSEPH-KRANKENHAUS
BERLIN-WEIßENSEE

*Zentrum für Neurologie, Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik*

Rückfragen

Damian Neuling

Alexianer St. Joseph Berlin-Weißensee GmbH

Gartenstraße 1

13088 Berlin

Tel. [030 92790-853](tel:03092790853)

Fax [030 92790 292](tel:03092790292)

D.Neuling@alexianer.de / www.alexianer-berlin-weissensee.de/
